



# AUTO-FUHRWESEN

Festzeit  
Nr. 200

August Fröde, Bischofswerda

Festzeit  
Nr. 200

Auto-  
Personen-Fahrten

\*\*

Auto-  
Möbel-Transporte

\*\*

Auto-  
Güter-Transporte

## Hotel Goldne Sonne

Sonntags, von 6 Uhr ab:

### Vornehm. Ball.



### Olympia-Lichtspiele

Sonntags 7 u. 8 Uhr, Sonntags 8 Uhr:

#### Eine Weibe unter Kannibalen.

Abenteuerfilm aus Tinet-Afrika.

#### Pension Lautenschlag.

Stüpfpiel zum Schachbrett mit Hilfe Wörter.

### Gertrud Richter Erich Schwarz

Verlobte.

Burkau, am 19. Juli 1925.

Die Vermittlung geben hierdurch bekannt

### Albert Kotsch Lina Kotsch

geb. Hundertmark

Pirna, Hamburg, 30 (Münsterstr. 27),  
am 14. Juli 1925.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so  
höflicher Weise dargebrachten Glückwünsche und Geschenke  
sagen wir hierdurch unseren

### herzlichsten Dank

Bischofswerda, im Juli 1925.

### Karl Winkler und Frau

Gertrud geb. Kändlermann.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so  
reinem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke  
sagen wir hierdurch allen unseren

### herzlichsten Dank.

Bischofswerda, am 18. Juli 1925.

### Oskar Arnold und Frau

Hedwig geb. Pfennig.

Nach unserem Scheiden von Schmiedefeld sagen wir  
allen Freunden und Bekannten

### ein herzliches Lebewohl.

Durch Krankheit war es uns leider unmöglich ge-  
macht, persönlich Abschied zu nehmen.

Copitz, Poststr. Straße 16 a, part.

### A. Förster, Oberl. i. R. und Frau.

### Gasthof Frankenthal.

Montag Sonntag, den 19. Juli  
von abends 7 Uhr an

### Ball- Musik,

womit ergebenst einladet  
Karin Großmann.

### Erbsgericht Bühlau.

Sonntag, den 19. Juli 1925.

### Ball-Musik.

Ergebenst laden ein  
R. Steglich u. Frau

### Jungdeutscher Orden Erfolgsgesellschaft Schmitz

Größe Sonnabend Punkt 9 Uhr

### Bruder-Abend

im Gasthof Oberhämeln.

### P.F. Sommer-Post

Stellt die Wege zum Sommer  
nach dem Döberberg nach.  
1/2 Uhr am Sonntag.  
Anzahl: Dankte Karte, Mühe  
nicht umsonst!

Das Kommando.  
Bökel.

### Radfahr-Veren „Blitz“ Schönbrunn.

Montag Sonntag, den 19. Juli

### Wanderausfahrt nach Sacka.

Angehend

### Haupt-Versammlung.

Abfahrt nachm. 3 Uhr.

Es ist unbedingt Pflicht eines  
jeden Mitgliedes, bei zu be-  
teiligen. Der Vorstand.

### Turnverein N.-Neukirch.

Sonntag, den 19. Juli 1925,  
mittags 12 Uhr.

### Stellen zum Festzug Neukirchener Verein.

Der Turnvat.

### Spezial-Wurstwaren u. ff. warme Würstchen

Stand am Schießhaus.  
Hrn. Stange.

### Getreide- mäher

„Schere“ fabriken billig zu  
verkauft.

Zu erfragen in der Geschäfts-  
stelle dieses Anzeigers.

### Stutt Suppenwurst

gibt gute Suppen für billige  
Geld.

1625 300 1925

Das diesjährig

## „Königs“-Schießen

der Priv. Scheiben- und Bogenschützengesellschaft Niederneukirch  
verbunden mit der 300jährigen Bestehens d. Bogenschützenwesens  
Feier des in Neukirch

findet vom 19. bis 21. Juli 1925 statt.

Sonntags, den 18. Juli, abends 1/9 Uhr: Großer Festkommers in der  
Deutschen Eide.

Sonntag, den 19. Juli, nachmittags 2 Uhr: Großer historischer Festzug durch den  
Ort, anschließend Festrede, nach diesem Abschließen der Jubiläums-  
Adler. Von 5 Uhr ab: Großer öffentlicher Festball in der „Deutschen  
Eide“ und im „Hofgericht“.

Dienstag, den 21. Juli: Festball auf beiden Sälen. Bei Eintritt der Dunkelheit:  
Großes Brillant-Feuerwerk.

Für Belustigungen aller Art ist auf dem Festplatze Sorge getragen und werden hier-  
durch alle Freunde und Gönner von nah und fern herzlichst eingeladen.

Priv. Scheiben- und Bogenschützengesellschaft Niederneukirch.

NB. Sonntag, Montag und Dienstag: Großes Preis-Scheibenschießen.

Ihre am heutigen Tage vollzogene Vermählung beehren sich  
anzuzeigen

### Willy Tornow

### Johanna Tornow

geb. Wächter.

Bischofswerda, am 18. Juli 1925.

Für die vielen wohlthuenden Beweise der Liebe und Teilnahme  
an dem uns betroffenen, so schmerzlichen Verlust, sagen wir allen  
unseren

### herzlichsten Dank.

Insbesondere danken wir auch allen denen, die während der  
längeren Krankheit unserer teuren Entschienenen in liebevoller Weise  
gedacht haben.

### Julius Junge

im Namen aller Hinterbliebenen.

Goldbach, am 18. Juli 1925.

Während der Krankheit und beim Heimgange unseres teuren  
Entschienenen, des

### Gutsbesitzers Richard Schlenkrich in Niederputzkau

wurden uns so viele Beweise treuer Freundschaft und inniger An-  
teilnahme entgegengebracht, daß es uns drängt, allen hierdurch un-  
sern herzlichsten Dank abzusenden. Insbesondere danken wir  
Herrn Dr. Wulf für seine rastlosen Bemühungen, das Leben unseres  
Lieben zu erhalten, ferner dem Militärverein zu Niederputzkau für  
das Ehrengeleit und Stellen der Trauermusik, Herrn Pfarrer Herr-  
mann für seine tröstenden Worte, Herrn Kantor Richter für die mit  
seinen Schülern dargebrachten Trauergesänge, unsern Arbeitern, sowie  
allen Verwandten, hilfreichen Nachbarn und Bekannten von nah  
und fern.

Putzkau, am 16. Juli 1925.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen  
Familien Schlenkrich.